



# Bewe- gung schafft Beweg- lichkeit

Lebensquelle Eurythmie

Internationale Fachkonferenz  
Eurythmie – Eurythmietherapie 2024

3.–7. April 2024



## BEWEGUNG SCHAFFT BEWEGLICHKEIT

Bewegung gilt heute als eine wesentliche Voraussetzung für Gesundheit, Bildung und die Gestaltung von Veränderungsprozessen. Ihre Wirkung wird in Medizin, Psychologie, Erziehungs-, Kultur- und Sozialwissenschaften gesehen, untersucht und lebhaft diskutiert. Darin zeigen sich viele neue Chancen und Möglichkeiten für einen Einsatz von Eurythmie, die wir ergreifen und so einen Beitrag zu den drängenden Fragen unserer Zeit leisten können.

Die Internationale Fachkonferenz zu Ostern 2024 wird Gelegenheit bieten, unser zentrales Arbeitsgebiet – die durchseelte, lebendig ergriffene eurythmische Bewegung – neu zu erleben, zu befragen, zu erkunden und gemeinsam zur Erscheinung zu bringen.

Dazu sollen bewährte und neue Formate einen passenden Rahmen bieten. Die Begegnung als wesentliche Form der Bewegung zwischen Menschen, das Zuhören und Anteilnehmen aneinander und an Entwicklungen rund um die Eurythmie ist ein zentrales Motiv für unser Zusammenkommen.

Unsere Grundlagenwerke – Ton- und Lauteurythmiekurs – sind vor 100 Jahren entstanden. Wir wollen dies gemeinsam feiern, indem wir mit Kraft und Enthusiasmus auf unsere Zukunftsaufgaben schauen und die Fachkonferenz zu einem Ort machen, wo wir uns erfrischen, stärken und erneuern können.

Wir freuen uns auf eine intensive Zeit miteinander!

*Lina Baimler, Manuela Biesantz, Stefan Hasler, Hanna Koskinen, Ulrike Wendt und Michael Werner*

*Wie siehst Du Bewegung? Was ist meine Bewegung?*

*Was tut mir gut? Wohin will ich mich bewegen?*

*Was gibt es? Wie geht das? Wie machst Du es?*



2. April 2024

## Thementag

Anmeldung am 2. April ab 9.45  
am Infotisch / Freiwilliger  
Kostenbeitrag  
am Saaleingang

Direkt vor Tagungsbeginn gibt es einen Thementag der Berufsfelder. Neben internen Treffen der Eurythmieverbände finden vier Tageskurse und zwei halbtägige Themenforen statt. Detailliertes Programm unter [srmk.goetheanum.org/konferenzen/konferenz-2024/thementag](http://srmk.goetheanum.org/konferenzen/konferenz-2024/thementag)

### TAGESKURSE

- 10 – 18 Uhr**     *Stefan Hasler: Das Verhältnis von Zentrum und Umkreis* – Praktisches Üben mit Anregungen aus der Neuausgabe vom „Apollinischen Kurs“
- Moritz Jehle/Laura Mönkemeyer/Sonja Zausch: Eurythmie in Heilpädagogik, Inklusive Pädagogik und Sozialtherapie* unter besonderer Berücksichtigung von Inklusion und Assistenz
- Norman Kingeter/Rob Schapink: Rudolf Steiners Angaben zur Heileurythmie* – Präsentation zur Geschichte der Heileurythmie. Mit Workshop: Lautfolgen Rudolf Steiners entdecken, erleben, verstehen
- Margarete Kokocinski/Reinhild Brass: Intervalle neu hören und eurythmisch bewegen* – im inneren Spannungsraum neuer Klanginstrumente

### THEMENFOREN

- 10 – 14 Uhr:**     *Sabine Eberleh/Babette Hasler/Geoffrey Norris/Barbara Stuten: Die Zusammenarbeit zwischen Eurythmie und Sprachgestaltung:* Ein Austausch
- 14 – 18 Uhr:**     *Ulrike Wendt/Bettina Grube: Forum Bühne: Was braucht die Kulturwelt von uns und wie schaffen wir es?*

3. April 2024

## Meditative Vertiefung

ALS KONFERENZ-  
EINKLANG



Fotografie: Xue Li

Info/Räume:  
am 3.4. ab 15.30  
am Infotisch

*Peter Selg: Die Bedeutung der Freien Hochschule für Geisteswissenschaft und die Vision einer anthroposophischen Weltgesellschaft*

*Lina Baimler: Meditation in der Pädagogik als Grundlage für den Erziehenden*

*Michelle Kaplan: Meditative Eurythmy and Speech – Contemplations on the Logos*

*Ulrike Wendt: Meditative und eurythmische Übungen zur 8. Klassenstunde*

*Michael Werner: 1. Klassenstunde, frei gehalten*

	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG	SONNTAG	
	2.4.2024	3.4.2024	4.4.2024	5.4.2024	6.4.2024	7.4.2024	
9.00 – 10.30	 <p>10 – 18 Uhr THEMENTAG</p> <p>Fotografie: Xue Li</p>		PROJEKT-KURSE	„Seelenbewegungen“ – vier Themen aus Parsifal		Projektkurse Abschluss	
10.30 – 11.15				PLENUM	Kaffeepause	Kaffeepause	
11.15 – 13.15				<b>„Medizin schaut auf Bewegung – Forschungsergebnisse zur Eurythmie“</b> Beiträge von Dirk Cysarz und Max Heidelberg, Universität Witten-Herdecke  anschließend:  <i>Zeit in der Natur – Wahrnehmen und Wirksam werden</i> Einführung: Ulrike Wendt	<b>„Kunst bewegt sich – Oper und Eurythmie im Gespräch“</b> Zur Produktion des „Parsifal“ am Goetheanum: <i>Jasmin Solfaghari, Walter Schütze, Severin Fraser und Stefan Hasler</i>  anschließend:  <i>Zeit in der Natur – Wahrnehmen und wirksam werden</i> Einführung: Michael Werner	<b>„Bildung mit Bewegung“</b> Beiträge von Karin Michael (Medizinische Sektion am Goetheanum), Friedemann Wecker (Bauck GmbH), Simone Helme (Landbauschule Bodensee)  anschließend:  <i>Zeit in der Natur – Wahrnehmen und Wirksam werden</i> Einführung: Lina Baimler, Ulrike Wendt, Michael Werner	<b>„Bewegung in die Zukunft“</b>  Moderation: Lina Baimler, Manuela Biesantz, Stefan Hasler, Ulrike Wendt und Michael Werner  Ende 12.30
13.15 – 15.15					Mittagessen	<b>Inkl. 3 x Mittagessen (Do/Fr/Sa) und 4 x Pausenverpflegung (Do/Fr/Sa/So)</b>	
15.15 – 16.15				SALUTO-GENESE	<b>Was brauche ich jetzt gerade für mich?</b>		<b>TICKETS</b>  <b>Preiswahl – was stimmt für mich?</b> Förderpreis: ab 800 CHF Kostendeckender Preis: 750 CHF Normalpreis: 495 CHF Ermäßigte Preise: 395/295 CHF Spezialpreis nur für Studierende: 175 CHF
16.15 – 16.45			16.00 – 18.00 MEDITATIVE VERTIEFUNG		Pause		
16.45 – 18.15				MARKT-PLATZ	<b>Was bewegt sich?</b> Innovative Ansätze und Ideen für die Praxis		
18.15 – 20.00					Abendpause		
		19.30 TAGUNGSBEGINN - BEGRÜSSUNG	AUF-FÜHRUNGEN	19.00 – 19.45 Totengedenken			
20.00 – 21.30		20.00 „An die Erde“ Aufführung Goetheanum-Eurythmie-Ensemble	20.00 „Man sieht nur mit dem Herzen gut“ Aufführung mit Beiträgen aus aller Welt	20.15 „Geh durch. Zu Dir.“ Aufführung Else-Klink-Ensemble, Eurythmeum Stuttgart	20.00 „Abenteuer Eurythmie“ gemeinsamer Abschluss der Projektkurse zu vier Themen aus „Parsifal“		

täglich 9.00 – 10.30 Uhr

## Sich selbst bewegen

### DIE PROJEKTKURSE

Die Kurse, in denen man sich über mehrere Tage in ein Thema vertiefen kann, sollen diesmal unter einer Leitidee stehen, die an vier Figuren, vier hochaktuelle Motive aus der Parsifalgeschichte anknüpft. An den Vormittagen gibt es Gelegenheit, sich auf eurythmische Abenteuerreise zu begeben. Am Samstagabend werden wir uns dann gegenseitig teilhaben lassen an dem, was entstanden ist. Dabei geht es um Freude, Anteilnahme, Innerlichkeit, Anregung und Vielfalt – und um ein großes Fest der Begegnung in der Bewegung! Am Sonntagmorgen wird das Erarbeitete in der gewählten Gruppe reflektiert und angeschlossen.

### „PARSIFAL“ – MOTIV: SICH SELBER FINDEN

**Kurs 1** | *Ada Bachmann/Kjell Häggmark/  
Miranda Markgraf*

**Eurythmie im Kindergarten – sich beheimaten in der Welt und in sich** Elementare Eurythmie für kleine Kinder und in sozialen Zusammenhängen  
*Lauteurythmie/stille Eurythmie – DE/EN*

**Kurs 2** | *Ulrike Baudisch/Jakob von Verschuer*  
**Die Intervallreihe – Urbild der Verwandlung** Die Reihe der Intervalle in ihrer künstlerischen und pädagogischen Wirksamkeit und Vielfalt  
*Pädagogische Eurythmie/Toneurythmie – DE*

**Kurs 3** | *Tanja Baumgartner*  
**Durch die Evolutionsreihe empathiefähig im Ätherischen werden** Lebendige Farben als Grundlage für ein differenziertes Gestalten in den vier Ätherarten  
*Lauteurythmie – DE*

**Kurs 4** | *Sabine Eberleh/Babette Hasler/  
Geoffrey Norris/Barbara Stuten*  
**Hörbare Eurythmie – sichtbare Sprache**

Bewegte Sprache und sprechender Leib als fruchtbare Einheit. Für Eurythmisten und Sprachgestalter  
*Sprachgestaltung – DE/EN*

**Kurs 5** | *Dorothea Mier*  
**Grundelemente der Toneurythmie** Inneres Erwachen an Qualitäten  
*Toneurythmie – EN/DE*

**Kurs 6** | *Magali Müller-Peddinghaus/  
Veronika Werner*  
**Das TIAOAIT und die neu zu entwickelnden Herzfähigkeiten** Eine Zusammenschau aus eurythmischer und medizinischer Sicht  
*Lauteurythmie/stille Eurythmie – DE/EN/NL*

**Kurs 7** | *Galina Slutsch*  
**Der Weg des Leidens und der Verwandlung der Seele am Beispiel der Musik von Dmitri Schostakowitsch** Schostakowitschs Musik und das Motiv D-eS-C-H  
*Toneurythmie – DE/RU*

### „AMFORTAS“ – MOTIV: ZEIGE DEINE WUNDE

**Kurs 8** | *Ingrid Hermansen/David McGavin*  
**When a wound will not heal** Exploring questions about the steps of the healing process and examples from eurythmy therapy work with patients dealing with long term illness  
*Heileurythmie – EN*

**Kurs 9** | *Ulrike Wendt*  
**Nur was Wunde ist, nimmt wahr** Forschende Auseinandersetzung mit der Bedeutung von Verletzlichkeit in Dichtung und Bewegung  
*Lauteurythmie/stille Eurythmie – DE*

### „KUNDRY“ – MOTIV: VERWANDLUNG UND SELBSTVERWANDLUNG

**Kurs 10** | *Noëmi Böken/Rachel Maeder/  
Sonja Zausch*  
**Bewegte Prozessbegleitung – Eurythmie in der Arbeitswelt** Von der Kraft der Anverwandlung: Die Menschen in Unternehmen als Potenzialentfalter und tragende Gemeinschaft  
*Lauteurythmie/stille Eurythmie – DE/EN*

**Kurs 11** | *Christiane Hagemann/Michael Werner*  
**Das Kundry-Motiv mit Vitaleurythmie** Lautübungen zur Unterstützung von Selbstführung und Selbstverwandlung, für Teams und zur persönlichen Stärkung  
*Vitaleurythmie – DE/EN*

**Kurs 12** | *Michelle Kaplan/Silke Sponheuer  
Kundry und Maria Magdalena* Das Christus-Ereignis im Schicksal zweier Frauenfiguren – Wege zur Erlösung  
*Ton- und Lauteurythmie – DE/EN*

**Kurs 13** | *Cornelia Klose*  
**Die Selbstverwandlung im künstlerischen Arbeiten wahrnehmen üben** Welche (Selbst)verwandlung geschieht, während wir üben, wenn unsere Seele singt und der Raum klingt?  
*Ton- und Lauteurythmie – DE/EN*

### „DER GRAL“ – MOTIV: DAS INNERE BESEELEN UND DURCHGEISTIGEN

**Kurs 14** | *Carola Adam-Roettig*  
**„Einmal, da hörte ich ihn...“** Forschendes Üben an einem Dreiklang von Ton-, Laut- und stiller Eurythmie  
*Ton-, Laut- und stille Eurythmie – DE*

**Kurs 15** | *Christine van Draanen/Sabrina Menestrina/Sara Weber*  
**Die geheime Weisheit der Bienen – Symbol für Leben und Unsterblichkeit** Eurythmische Laute als Hilfe für die Bienen – mit praktischen Übungen an Bienenstöcken im Garten des Goetheanum  
*Therapeutische Eurythmie für Tiere – EN/IT/DE*

**Kurs 16** | *Mikko Jairi*  
**Liebe und Glaube als Erkenntniskräfte und Wege zu einer methodischen Arbeit mit dem eigenen Angelos in der Eurythmie** Methodische Annäherung an eine Wahrnehmung der intimen Anwesenheit des eigenen Angelos durch die Eurythmie  
*Stille Eurythmie – DE/EN/FIN*

**Kurs 17** | *Sivan Karnieli*  
**Gralsmotive in der Eurythmie – Eurythmie als Gralskunst** Das IAO als Gralsschale – Aufstieg und Eindringen in das Wesen der Welt durch die Kunstmittel der Eurythmie  
*Lauteurythmie/stille Eurythmie – DE*

**Kurs 18** | *Katrin Kellenbenz*  
**Die 12 Übungen, die mehr vom Seelischen aus wirken und ihr kosmischer Zusammenhang** Die Übungen aus dem 5. Vortrag zur Heileurythmie als kraftspendender Gesamtorganismus  
*Eurythmietherapie – DE*

**Kurs 19** | *Bart Kool/Dong-Won Lim*  
**Das Herz als doppelter Atem zwischen Laut- und Toneurythmie** Ein künstlerischer Forschungsraum zum Übergang zwischen seelischer Erdverbundenheit und seelischem Geistraum  
*Ton- und Lauteurythmie – DE/EN*

**Kurs 20** | *Jan Ranck*  
**Gleichgewichtswirkungen in Welt und Mensch** Der eurythmische Ansatzraum als Gralsgefäß – die eurythmische Zusammenarbeit als ein Weg zur Gralsgemeinschaft  
*Ton- und Lauteurythmie – DE/EN*

**Kurs 21** | *Benedikt Zweifel*  
**Zum Raum wird hier die Zeit** Toneurythmie aus der Perspektive des Grals  
*Toneurythmie – DE*

>>> Ausführliche Projektkursbeschreibungen hier:

<https://srmk.goetheanum.org/konferenzen/konferenz-2024/projektkurse>

täglich 11.15 – 12.15 Uhr

## Was kann Eurythmie bewegen?

PLENUM

### Ein multiperspektivischer Blick auf die eurythmische Bewegung

Im Plenum werden wir an drei Tagen aus den Perspektiven von Wissenschaft/Medizin, Theater und Bildung auf die Eurythmie und ihre Wirkungsmöglichkeiten schauen:

- *Dirk Cysarz* und *Max Heidelberg* von der Fakultät für Gesundheit – Departement Humanmedizin an der Universität Witten/Herdecke berichten von ihren Forschungen zur Auswirkung von Eurythmie als strukturierter Bewegung auf die Herzregulation.
- Das künstlerische Leitungsteam des „Parsifal“ am Goetheanum spricht über Begegnung und Erfahrungen zwischen Oper, Bühne und Eurythmie: mit *Jasmin Solfaghari* (Regie), *Walter Schütze* (Bühnenbild), *Severin Fraser* (Else-Klink-Ensemble, Eurythmeum Stuttgart) und *Stefan Hasler* (Goetheanum-Eurythmie-Ensemble).
- Das Thema „Bildung mit Bewegung“ vertiefen *Karin Michael* (Medizinische Sektion am Goetheanum), *Simone Helmle* von der Landbauschule Bodensee und *Friedemann Wecker* von der Bauck GmbH.

Am letzten Morgen wollen wir uns mit einem Plenum „Bewegung in die Zukunft“ selbst befragen: Welche Aufgaben für die Eurythmie kommen uns heute entgegen, und wie können wir sie ergreifen?

Do/Fr/Sa  
12.15 – 13.15 Uhr

## Wahrnehmen und wirksam werden

ZEIT IN DER NATUR

Gemeinsam begeben wir uns wahrnehmend auf die Spuren von Bewegung in der Natur und loten unsere Beziehung zur lebendigen Quelle der Eurythmie neu aus. Wie kann man mit Achtsamkeit neue Erfahrungen mit ätherischer Bewegung machen? Wie kann man durch die seelische Kraft einer Lautgeste tiefer erleben? Wie entwickle ich ein eurythmisch-wirksames Gespräch mit der Natur?

Anregungen von *Lina Baimler*, *Ulrike Wendt* und *Michael Werner*



Do/Fr/Sa  
15.15 – 16.15 Uhr

## Was brauche ich jetzt gerade für mich?

SALUTOGENESE

Die Tagung wird ein Fest der Begegnung – das kann durchaus auch anstrengend sein. Täglich steht daher eine Stunde zur Verfügung, um der Frage nachzugehen, was mir persönlich jetzt guttut: Möchte ich für mich sein, Pause machen? Oder mich zu Gesprächen verabreden? Brauche ich neue Erfahrungen, zum Beispiel bei Führungen und Ausstellungen, in der Meditation oder im Erleben von Farbräumen? Oder will ich mir Pflege angeeignet lassen mit Einreibungen oder Eurythmiemassage?

>>> **Detailliertes Programm vor Ort**

Do/Fr/Sa  
16.45 – 18.15 Uhr

## Was bewegt sich?

MARKTPLATZ

Im Marktplatz ist Gelegenheit, die eigenen Impulse und Arbeiten zu präsentieren, sich über Forschungsansätze auszutauschen und neue Aspekte zu eurythmischen Fragestellungen kennenzulernen. Insbesondere geht es auch um innovative Ansätze und neue Ideen für die Praxis. Hier sind viele Beiträge sehr willkommen!

>>> **Bitte Beiträge anmelden bei Hanna Koskinen**  
[srmk@goetheanum.ch](mailto:srmk@goetheanum.ch)  
[srmk.goetheanum.org/konferenzen/  
konferenz-2024/marktplatz](http://srmk.goetheanum.org/konferenzen/konferenz-2024/marktplatz)

täglich 20 Uhr/20.15 Uhr

## Welt-Eurythmie- Bewegung

DIE AUFFÜHRUNGEN

Ohne Aufführungen wäre eine Eurythmietagung undenkbar! So werden wieder zwei große Ensembles zu sehen sein: Das Goetheanum-Eurythmie-Ensemble eröffnet mit dem neuen Programm „An die Erde“, und am Freitag zeigt das Else-Klink-Ensemble aus Stuttgart noch einmal „Geh durch. Zu Dir.“, ein interdisziplinäres Bühnenprojekt aus Eurythmie, Sprache, Musik, Zeichnung, Licht und Projektion. Am Donnerstag versammeln sich unter dem Titel „Man sieht nur mit dem Herzen gut“ viele Kolleginnen und Kollegen, die ihre künstlerische Arbeit in der Gruppe oder als Solo teilen möchten.

**Übersetzung** Die Vorträge finden auf Deutsch statt und werden ins Englische übersetzt. Übersetzung in weitere Sprachen möglich, siehe Website.

**Anmeldung und weitere Informationen:**  
[www.srmk.goetheanum.org/konferenzen/  
konferenz-2024](http://www.srmk.goetheanum.org/konferenzen/konferenz-2024)

**Goetheanum** | Freie Hochschule für Geisteswissenschaft | Sektion für Redende und Musizierende Künste | Medizinische Sektion

Goetheanum, Postfach  
CH-4143 Dornach  
[www.goetheanum.ch](http://www.goetheanum.ch)



**english version available:** [srmk.goetheanum.org/en/conferences/conference-2024](http://srmk.goetheanum.org/en/conferences/conference-2024)